



Praxismanagement-Insuffizienz: Wie Haus- und Fachärzte in Eigenregie den Turnaround von Arbeitsdruck zu Arbeitsfreude vollziehen

Von *IFABS*

Erstellt am 28 Jul 2018 - 06:51

Worum es geht

Immer mehr Praxisinhaber suchen nach Möglichkeiten zur Verbesserungen ihrer Praxisführung, um ihren Arbeitsdruck zu reduzieren, den veränderten Umfeld- und Patienten-Anforderungen zu begegnen sowie den Praxiserfolg zu steigern. Doch den meisten Ärzten fehlen die Kenntnisse und die Zeit hierfür, Berater sind den Mediziner meist zu teuer. Ein einfaches Verfahren bietet die Möglichkeit, auch ohne Berater und Methodenwissen zu einem „Wunsch-Arbeitsalltag“ zu gelangen.

Ungenutzte Reserven

Der Ansatzpunkt für Praxisoptimierungen ist eindeutig: in Arztpraxen werden – über alle Fachgruppen und Praxisformen bzw. –größen betrachtet – durchschnittlich nur 53% der für ein reibungslos funktionierendes Praxismanagement notwendigen Regelungen und Instrumente eingesetzt (Best Practice-Standard). Die hieraus resultierende Patientenzufriedenheit erfüllt lediglich 61% der Anforderungen und Wünsche. Und selbst in Betrieben, in denen die Teams akut keine Beeinträchtigung ihrer Arbeit verspüren, existieren häufig Risikofaktoren, die mittel- bis langfristig zu Problemen führen.

Herausforderung „Defizit-Erkennung“

Weiterlesen: <http://ow.ly/tLur30la1g9> [1]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 00:36): <http://medkom24.eu/node/23350>

Links:

[1] <http://ow.ly/tLur30la1g9>